

V e r z e i c h n i s s
der
V o r l e s u n g e n,

welche

auf der Großherzoglich Hessischen

L u d w i g s - U n i v e r s i t ä t

zu

G i e s s e n

im

S o m m e r h a l b j a h r e 1873

gehalten und am 21. April ihren Anfang nehmen werden.

(Die Immatriculation beginnt am 17. April.)

G i e s s e n.

Druck der Brühl'schen Universitäts-Buch- und Steindruckerei (Fr. Chr. Pletsch).

Theologie.

Kultusalterthümer der Hebräer, Montag und Donnerstag von 7—8 Uhr, ordentl. Professor Dr. Merg.

Erklärung der Genesis, vierstündig von 7—8 Uhr, Derselbe.

Einleitung in das neue Testament, fünfstündig von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.

Erklärung des Evangelium Johannis, fünfstündig von 10—11 Uhr, außerordentl. Professor Lic. Dr. Weiffenbach.

Erklärung des Briefes Pauli an die Römer, fünfstündig von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.

Einleitung in die Offenbarung Johannis und kurze Erklärung derselben, in drei noch zu bestimmenden Stunden, außerordentl. Professor Lic. Dr. Weiffenbach.

Biblische Theologie des neuen Testaments, fünfstündig von 8—9 Uhr, Derselbe.

Kirchengeschichte, zweite Hälfte von Bonifacius VIII. bis auf unsere Zeit, nach seiner Schrift: „Ordnung und Uebersicht der Materien der christlichen Kirchengeschichte, Gießen 1864, täglich von 11—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.

Vergleichende Dogmatik oder kritische Darstellung der katholischen und evangelischen Glaubenslehre, fünfstündig von 4—5 Uhr, Derselbe.

Christliche Pädagogik, Montag und Dienstag von 5—6 Uhr, Derselbe.

Für die Vertretung der systematischen Theologie wird rechtzeitig gesorgt werden.

Theologisches Seminar.

Die Uebungen der alttestamentlichen Abtheilung leitet Dr. Merg Samstags von 8—10 Uhr; der neutestamentlichen Abtheilung Dr. Hesse Samstags von 10—12 Uhr; der kirchengeschichtlichen Dr. Köllner Donnerstags und Freitags von 5—6 Uhr.

Ueber die Leitung der systematischen Abtheilung wird das Nöthige seiner Zeit veröffentlicht werden.

Rechtswissenschaft.

Geschichte und Institutionen des römischen Rechts, wöchentlich fünfmal von 10—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Bürkel.

Pandektenrecht, mit Ausschluß des Familien- und Erbrechts, täglich von 10—12 Uhr, Privatdocent Dr. Zimmermann.

Ausgewählte Lehren aus dem Pandektenrecht (Thl. I), eine bis zwei Stunden wöchentlich, unentgeltlich, Privatdocent Dr. Braun.

Exegetische Uebungen im römischen Rechte, zwei Stunden wöchentlich, Privatdocent Dr. Zimmermann.

Deutsches Privatrecht, mit Einschluß des Handels-, Wechsel- und Seerechts, täglich außer Sonntags abends von 7½—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wasserichleben.

Rehnrecht, eine bis zwei Stunden wöchentlich, Privatdocent Dr. Braun.
Wechselrecht, eine bis zwei Stunden wöchentlich, unentgeltlich, Derselbe.
Handelsrecht, zwei Stunden wöchentlich, Derselbe.
Gemeines deutsches Kirchenrecht der Katholiken und Protestanten, täglich außer Sonnabends von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wasserscheleben.
Deutsches Civilproceßrecht, Dienstags bis Freitags von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, ordentl. Professor Dr. Seuffert.
Deutsches Strafrecht, an den fünf ersten Wochentagen von 10—11 Uhr, Derselbe.
Gemeiner deutscher Criminalproceß, mit Rücksicht auf die gegenwärtige Gestaltung des deutschen Strafverfahrens im Allgemeinen, und insbesondere auf die im Großherzogthum Hessen geltenden Strafproceßordnungen, an den vier ersten Wochentagen von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, ordentl. Professor Ranzler Dr. Birnbaum.
Repetitorien und Examinatorien in allen Rechtstheilen, die Privatdocenten Dr. Braun und Dr. Zimmermann.

S e i l f u n d e.

Einleitung in die Physiologie, Montag und Mittwoch von 2—3 Uhr, Samstag von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Gschard.
Experimentalphysiologie, fünfmal wöchentlich von 6—8 Uhr, Derselbe.
Physiologischer und mikroskopischer Cursus, fünfmal wöchentlich von 8—12 Uhr, Derselbe.
Allgemeine pathologische Anatomie und Physiologie (allgemeine Pathologie), fünfmal wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Köster.
Mikroskopischer Cursus der pathologischen Gewebelehre, Derselbe.
Demonstrativer Cursus der pathologischen Anatomie mit Sectionsübungen, Derselbe.
Arbeiten im pathologischen Institut, Derselbe.
Pharmakognosie, fünfmal wöchentlich von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Buchheim.
Pharmakologie, zweiter Theil, fünfmal wöchentlich von 8—9 Uhr, Derselbe.
Receptirkunst, zweimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Stammer.
Specielle Pathologie und Therapie, fünfmal wöchentlich von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Seip.
Physikalische Diagnostik, zweimal wöchentlich von 5—6 Uhr, Derselbe.
Specielle Chirurgie, allgemeiner Theil, täglich von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Bernher.
Operationslehre mit Uebungen an Leichen, täglich von 9—10 Uhr, Derselbe.
Verbandlehre, Freitag von 3—5 Uhr, Derselbe.
Ueber Knochenbrüche, zweimal wöchentlich, Privatdocent Dr. Baur.
Gynäkologie, viermal wöchentlich, ordentl. Professor Dr. Rehner.
Operative Geburtshülfe mit Uebungen am Phantom, viermal wöchentlich, Derselbe.
Geburtshülfliche Operationslehre mit Uebungen am Phantom, viermal wöchentlich, außerordentl. Professor Dr. Birnbaum.
Frankheiten der Wöchnerinnen, dreimal wöchentlich, Derselbe.
Frankheiten der weiblichen Sexualorgane, dreimal wöchentlich, Derselbe.

Medizinische Poliklinik, einschließlich der öffentlichen Gesundheitspflege, täglich von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wilbrand.

Medizinische Klinik, täglich von 12 Uhr an, ordentl. Professor Dr. Seitz.

Chirurgische Klinik, täglich von 10 Uhr an, ordentl. Professor Dr. Wernher.

Gynäkologisch-geburtshilfliche Klinik, täglich von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lehrer.

An der **Veterinäranstalt** werden gelesen und Kurse abgehalten:

Osteologie und Synthesmologie, zweimal wöchentlich, zweiter Lehrer der Veterinärmedizin Dr. Winkler.

Operationslehre, viermal wöchentlich, Derselbe.

Specielle Pathologie und Therapie der Hausfaugethiere, in Verbindung mit klinischen Demonstrationen und Obductionen, täglich von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Pflug.

Gerichtliche Thierheilkunde, dreimal wöchentlich von 10—11 Uhr, Derselbe.

Exterieur des Pferdes, zweimal wöchentlich von 10—11 Uhr, Derselbe.

Poliklinik, zweiter Lehrer der Veterinärmedizin Dr. Winkler.

Philosophische Wissenschaften.

Philosophie im engeren Sinne.

Grundzüge der physiologischen Psychologie (Psychologie als Erfahrungswissenschaft) dreistündig von 5—6 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Noack.

Einleitung zur Philosophie der Geschichte (Völkerpsychologie), zweistündig von 5—6 Uhr, Derselbe.

Ueber Aristoteles Leben, Schriften und Lehre, zweistündig von 7—8 Uhr Morgens, Derselbe.

Aesthetik, wöchentlich dreimal, außerordentl. Professor Dr. Zimmermann.

Der zu berufende ordentliche Professor der Philosophie wird die Vorlesungen, die er zu halten gedenkt, seinerzeit ankündigen.

Mathematik. Naturwissenschaften.

Algebra, Montags bis Donnerstags von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Walher.

Differential-Geometrie, Montags bis Donnerstags von 10—11 Uhr, Derselbe.

Differential- und Integralrechnung, vierstündig, außerordentl. Professor Dr. Gordan.

Höhere Algebra, vierstündig, Derselbe.

Bestimmte Integrale, vierstündig, Privatdocent Dr. Pasch.

Trigonometrie, verbunden mit Uebungen, dreistündig, Derselbe.

Experimentalphysik, täglich Morgens von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Buff.

Feldmefskunde, vierstündig Nachmittags von 3—4 Uhr, nebst anschließenden Uebungsstunden, außerordentl. Professor Dr. Böpprich.

Mechanische Wärmetheorie, zweistündig, Derselbe.

Integration der partiellen Differentialgleichungen der Physik, vierstündig, Derselbe.

Experimental-Chemie, organischer Theil (organische Chemie), Montags, Dienstags und Mittwochs von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, ordentl. Professor Dr. Will.

Practisch-analytischer Cursus im chemischen Laboratorium, täglich von 9 Uhr Vormittags bis 5 Uhr Nachmittags, Derselbe.

Theoretische Chemie, zweistündig, außerordentl. Professor Dr. Raumann.

Thermochemie und thermochemische Berechnungen, zweistündig, Derselbe.

Technische Chemie, in zu verabredender Weise, Derselbe.

Physikalisch-chemische Untersuchungen im technologischen Institut, täglich, Derselbe.

Speciellere Chemie der Kohlenstoffverbindungen, zweistündig, publice, Privatdocent Dr. Laubenheimer.

Analytische Chemie, Donnerstags und Freitags von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, Derselbe.

Gasanalyse mit Uebungen, einstündig, Derselbe.

Repetitorium der Chemie, Samstags von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr, Derselbe.

Chemische und physikalische Geologie mit Excursionen in die Umgegend von Gießen, an den fünf ersten Wochentagen von 7—8 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Streng.

Lehrrohrpraktikum, quantitativer Theil, Montags von 5—7 Uhr, Derselbe.

Krystallographie verbunden mit Uebungen im Zeichnen und Projiciren von Krystallen, zweimal wöchentlich in noch zu bestimmenden Stunden, Derselbe.

Botanik, mit Excursionen und Uebungen im Bestimmen der Pflanzen, Montags bis Freitags von 7—8 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Hoffmann.

Kryptogamenkunde, Donnerstags von 5—6 $\frac{1}{2}$ Uhr, Derselbe.

Mikroskopische Uebungen, Freitags und Samstags von 9—12 Uhr, im botanischen Laboratorium, Derselbe.

Erklärung officineller Pflanzen, Dienstags von 6—7 Uhr Abends, publice, Derselbe.

Zoologie, täglich von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Schneider.

Entwicklungsgeschichte der Wirbelthiere, Montags und Donnerstags von 5—6 Uhr, Derselbe.

Mikroskopisch-zoologische Uebungen, für Anfänger Dienstags und Freitags von 5—7 Uhr, für Geübtere in näher zu verabredenden Stunden, Derselbe.

Staats- und Cameralwissenschaften.

Finanzwissenschaft, fünfstündig von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Stahl.

Polizeiwissenschaft, fünfstündig von 8—9 Uhr, Derselbe.

Encyclopädie der Forstwissenschaft, in Verbindung mit einer geschichtlichen Einleitung und mit besonderer Berücksichtigung der Forststatik, für Forstwirthe, Cameralisten und Landwirthe, achtfundig, täglich von 10—11 Uhr, Donnerstags und Freitags auch von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hef.

Praktischer Cursus über Waldbau, jeden Sonnabend Nachmittag, Derselbe.

Die landwirthschaftlich-technischen Gewerbe, insbesondere Spiritus- und Zuckerfabrikation, Montags, Dienstags und Freitags von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Thaer.

Agronomische Arbeiten im landwirthschaftlichen Laboratorium leitet Derselbe Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 4—5 Uhr.

Bau- und Ingenieurwissenschaften.

Geschichte der mittelalterlichen und neueren Baukunst, dreistündig von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. v. Ritgen.

Architektonische Compositionslehre (specieller Theil), dreistündig von 9—10 Uhr, verbunden mit
Übungen an drei Nachmittagen von 2—4 Uhr, Derselbe.

Ornamentenzeichnen, täglich von 11—12 Uhr, Derselbe.

Freihandzeichnen und Malen, an drei Nachmittagen von 2—4 Derselbe.

Analytische und graphische Statik der Bauconstructionen, Dienstags und Samstags von
1/28—9 Uhr, mit Übungen am Mittwoch Nachmittag, ordentl. Professor Dr. Schmitt.

Arithmographie, Dienstags und Samstags von 1/28—9 Uhr, Derselbe.

Erdb-, Felsen- und Tunnelbau, Montags, Mittwochs und Freitags von 1/28—9 Uhr, verbunden
mit Constructions- und Skizzirungsübungen am Montag und Freitag Nachmittag, Derselbe.

Bahnhöfe und Hochbauten auf Locomotiv-Eisenbahnen, Donnerstags von 1/28—9 Uhr,
Derselbe.

Historische Wissenschaften

und Geographie.

Verfassungsgeschichte von Sparta, Athen und Rom, mit besonderer Rücksicht auf die Kunde
ihrer Quellen, vierstündig, ordentl. Professor Dr. Nücken.

Historisch-kritische Übungen über Plutarch's Phokion, Demosthenes und Alexander, zweistündig,
Derselbe.

Geschichte der römischen Kaiserzeit bis zum Untergange des weströmischen Reiches, dreistündig,
außerordentl. Professor Dr. Höfner.

Geschichte der Völkerwanderung und der auf römischem Boden gegründeten germanischen Reiche,
zweistündig, Derselbe.

Historische Übungen: Lectüre und Kritik der Quellen zur Geschichte des Kaisers Tiberius, ein- bis
zweistündig, Derselbe.

Geographie und Ethnographie des nordamerikanischen Territoriums Utah, zwei-
stündig, außerordentl. Professor Dr. v. Schlagintweit.

Philologie.

a) Altclassische.

Römische Staatsalterthümer, vierstündig, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von
10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lübbert.

Ueber Platon's Kratylus, mit Einleitung über Geschichte der Sprachwissenschaft bei den Griechen,
dreistündig, ordentl. Professor Dr. Lutterbeck.

Ueber Aeschylus' Prometheus, zweistündig, Derselbe.

Ueber Cicero's Tusculanen, dreistündig, Derselbe.

Terenz' Adelphoe nebst Geschichte des römischen Dramas, Montags, Dienstags, Donnerstags und
Freitags von 8—9 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Clemm.

Griechische Gesellschaft, Mittwochs und Samstags von 8—9 Uhr, Derselbe.

b) Orientalische.

Grammatik der Sanskritsprache, verbunden mit Erklärung ausgewählter Abschnitte aus der An-
thologia sanscritica von Lassen-Gildemeister, Montags, Mittwochs und Freitags von 2—3 Uhr,
ordentl. Professor Dr. Bullers.

Fortsetzung des Sanskrit-Lehrcursus, Dienstags und Donnerstags von 2—3 Uhr, Derselbe.
Persische Grammatik, mit Berücksichtigung der verwandten Dialecte, nach seiner Grammatica linguae persicae cum dialectis antiquioribus persicis et lingua sanscritica comparatae Gissae 1870. verbunden mit Uebungen im Interpretiren, dreimal wöchentlich, Derselbe.

c) N e u e r e.

Geschichte der französischen Literatur seit dem 16. Jahrhundert, Montags, Mittwochs und Freitags von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Lemcke.
Shakespeare's Tempest, Dienstags und Freitags von 11—12 Uhr, Derselbe.
Gesellschaft für neuere Sprachen, Montags und Donnerstags von 11—12 Uhr, Derselbe.
Französische Metrik, Mittwochs von 11—12 Uhr, publice, Derselbe.
Geschichte der deutschen Nationalliteratur von 1720 an bis auf die Gegenwart, dreistündig, ordentl. Professor Dr. Weigand.
Syntax der deutschen Sprache, zweistündig, Derselbe.
Ausgewählte Abschnitte aus der altsächsischen Evangelienharmonie (dem Heliand), zweistündig, Derselbe.
Geschichte der deutschen Literatur des Mittelalters, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. Zimmermann.
Wolfram's von Eschenbach Parzival, einstündig, öffentlich, Derselbe.
Leitung practischer Uebungen im deutschen Stil und im rednerischen Vortrage, sowie Examinatorien in der Geschichte der deutschen Literatur, Derselbe.

Philologisches Seminar.

Die schriftlichen Arbeiten leitet Dienstags von 9—10 Uhr der Director des Seminars, ordentl. Professor Dr. Lübbert; Derselbe läßt Montags und Donnerstags von 9—10 Uhr Cicero's zweite Philippische Rede interpretiren. Die griechischen und lateinischen Stilübungen leitet Freitags von 9—10 Uhr außerordentl. Professor Dr. Clemm; Derselbe läßt Mittwochs und Samstags von 9—10 Uhr das 21. Buch der Ilias interpretiren.

Mathematisches Seminar.

Die Uebungen leiten ordentl. Professor Dr. Balzer Freitags von 10—12 Uhr und außerordentl. Professor Dr. Gordan.

Physikalisches Seminar.

Die experimental-physikalischen Uebungen leitet ordentl. Professor Dr. Buff Mittwochs von 2—4 Uhr und Samstags von 11—12 $\frac{1}{2}$ Uhr; die mathematisch-physikalischen außerordentl. Professor Dr. Böppig.

Unterricht in freien Künsten erteilen:

Im Reiten: Universitäts-Stallmeister Balser.
In der Harmonielehre, dem Gesange und auf mehreren Instrumenten: Universitäts-Musikdirector Mickler.
Im Fechten und Tanzen: Universitäts-Fecht- und Tanzlehrer Köse.
Im Turnen: Universitäts-Turnlehrer Rübbsamen.
In der Gabelsberger'schen Stenographie: Lehrer Müller.

Die Universitäts-Bibliothek ist Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 10—12 Uhr und Mittwochs und Samstags von 2—4 Uhr offen.

Das akademische Antiken-Cabinet wird Montags von 2—4 Uhr, das Universitäts-Herbarium Samstags von 9—11 Uhr, die geologisch-paläontologische und die oryktognostische Sammlung, sowie das zoologische Museum von 2—3 Uhr, das anatomische und pathologische Museum, sowie die oryktognostische Unterrichts- und Krytall-Modellsammlung in der Aula in noch näher zu bezeichnenden Stunden zur Ansicht offen stehen.